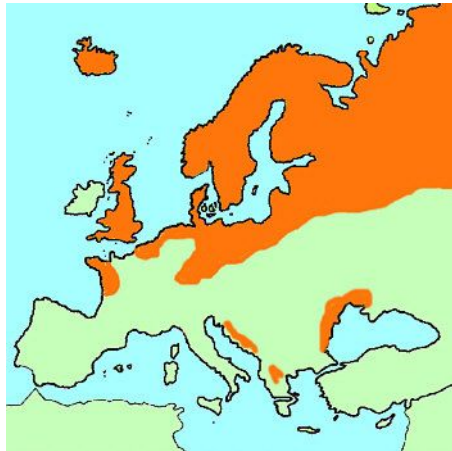


Gänsesäger

Mergus merganser
Engl.: Goosander



Heimat:
Nord-Europa bis Zentral-Asien

Überwinterung:
Nordeurop. Vögel überwintern an der Atlantikküste und im Binnenland

Brutzeit:
Mai / Juni

Gelege:
8 bis 12 Eier

Brutdauer:
30 bis 32 Tage

Nestlingszeit:
Nestflüchter



rechts oben und links:
Männlicher Gänsesäger

rechts unten und Mitte:
weiblicher Gänsesäger



Gänsesäger sind die größten und bei uns am häufigsten vorkommenden Säger. Das Brutgebiet liegt im nördlichen Europa hinab bis in die Norddeutsche Tiefebene. Bevorzugt werden Flüsse und Seen an Wäldern. Die Vögel sind Höhlenbrüter. Wo keine Baumhöhlen zur Verfügung stehen, werden auch Felshöhlen oder Nistkästen angenommen.

Wie bei einigen anderen Enten- und Gänsearten springen die Küken oft aus großer Höhe aus dem Nest, ohne sich zu verletzen. Auf dem Wasser sind die Verluste in den ersten Tagen allerdings hoch.

